

Archibald Douglas

(Th. Fontane)

(Originaltonart)

Op. 128

Grave

9.

„Ich hab es ge -

The musical score is for a piece titled "Die Knecht'sche Witz" in G minor, 3/4 time. It features a vocal line and a piano accompaniment. The vocal line begins with the lyrics "sicht in die - ser Knechts-ge - stalt, er kann mei - ne Bit - te ver -". The piano accompaniment starts with a forte (*sf*) dynamic and gradually decreases (*dim.*). The score is written on two staves: a vocal staff and a piano staff. The key signature has two flats (B-flat and E-flat), and the time signature is 3/4. The vocal line includes various musical notations such as eighth notes, quarter notes, and rests, with lyrics written below. The piano accompaniment consists of chords and single notes in both the right and left hands.

sa - gen nicht, ich — bin ja wor-den so alt.

Und trüg er noch den al - ten Groll frisch wie am er - sten

Tag, so kom-me was da kom-men soll und kom-me was da

cresc.

mag! " mezza di voce
Graf

f *dim* *p riten.*

p *un poco cresc. la voce*

Da horch, — da horch, — da horch, vom

tutte le corde ma p

cresc.

Wald - - rand scholl es her, wie von Hör - nern und Jagd - - ge -

cresc.

f

leit, und Kies und

più cresc.

f

Staub auf - wir - bel-te dicht,

her jag - - te Meu - - - - te und

Mann,

un pochettino riten.
cresc.

und e - he der Graf sich auf - - ge - richt't, wa - ren

più dim. *p rit.* *cresc.*

f string. *a tempo* *f*

Roß und Rei - ter her - - an. Kö - nig

string. *a tempo* *f cresc.*

dim. rit. *a tempo* *cresc.*

Ja - cob saß auf ho - hem Roß, Graf Dou - glas grüß - te tief. Dem

f *dim. rit.* *a tempo* *cresc. assai*

Kö - - nig das Blut in die Wan - gen schoß, der Dou - glas a - ber

f *p* *rit.*

f *p rit.*

rief: „Kö - nig Ja - cob, schau - e mich gnä - dig an — und

Andante
con molta devozione

espress. *p* *sfp* *f* *dim.*

hö - re mich in Ge - duld, was mei - ne Brü - der dir an - ge - tan, was

portando la voce *cresc.* *più*

p *cresc.* *più*

mei - ne Brü - der dir an - ge - tan, es war nicht mei - ne Schuld. Denk

cresc. *Adagio*

cresc.

Moderato flebile

nicht an den al - ten Dou-glas-neid, der tro - tzig dich be - kriegt, denk

Andante con moto
legato
p dolce

dolce

lie - ber an dei - ne Kin - der - zeit, wo ich dich auf Knie - en ge -

p

*

wiegt, denk - lie - ber zu - rück an Stir - lings-Schloß, wo ich

legato

*

Spiel-zeug dir ge - schnitzt, dich ge - ho - ben auf dei - nes Va - ters Roß, und

cresc.

cresc.

dim. Pfei-le dir zu - ge - spitzt. *cresc.* 3 Denk lie - ber zu-rück an 3 Lin - lith-gow, an den

dim. See und den Vo - gel - herd, *cresc.* 3 wo - ich dich fi - schen und ja - gen froh und

dim. schwimmen und sprin-gen ge - lehrt. *mit Hingebung* 3 Und - denk an - al - les, was

ein - stens - wär, und - sänf - ti - ge dei - nen Sinn, *f* 3 ich hab es ge -

sf tra - gen sie - ben Jahr, *dim.* daß ich ein Dou - glas bin, *rit.* daß ich ein

sf *sf* *dim.* *dim.*

Red. *

tremando la voce

Dou - - glas bin!

cresc. *sf* *sf* *dim.*

mit unterdrücktem Zorn, abgestoßen

„Ich seh dich nicht, Graf

riten. *a tempo* *p* *p*

Red. *

leise

Ar - chi - bald, ich hör dei - ne Stim - me nicht, mir

p *p* *p* *p* *pp* *una corda*

Red. *

cresc. *3* *dim.*

ist, als ob ein Rau - schen im Wald von al - ten Zei - ten

p *cresc.* *3* *rit.*

spricht. Mir klingt das Rau - schen süß und traut, ich

a tempo *wie vorher*

lausch ihm im - mer noch, da - zwi - schen a - ber klingt es

a tempo *pf* *p*

cresc. *sf*

laut: er ist ein Dou - glas doch, er ist ein Dou - glas

p *p* *p* *p* *p* *p*

(wie vorher) stacc.

doch! Ich seh dich nicht, ich hör dich nicht, das ist

serioso

trem.

p

p

p

Ad. *

al-les, was ich kann, ein Dou-glas vor mei-nem

f

sf

sf

Ad. *

An-ge-sicht wär' ein ver-lor-ner Mann!

un poco string.

sf

sf

un poco string.

f

Kö-nig Ja-cob gab sei-nem Roß den Sporn, berg-

f

più f

an jetzt ging sein Ritt. Graf Dou - glas faß - te den

sf

Zü - gel vorn, und hielt mit dem Kö - ni - ge Schritt. Der

Weg war steil, und die Son - ne stach, sein Pan - zer - hemd war

schwer, doch ob er schier zu -

sf
sam - men - brach, er lief doch ne - ben - her: „Kö-nig

sf *ein wenig nachgebend*
Ja - cob, ich war dein Se - ne - schall, ich will es nicht für - der

dim. *sf*

a tempo *cresc.* *sf*
sein, ich will nur trän - ken dein Roß im Stall, und ihm

a tempo *cresc.* *f* *sf*

1 2 3 1 2 5 5

nachgebend *a tempo* *cresc.*
schüt - ten die Kör - ner ein, und will ihm sel - ber

a tempo *sf* *dim.*

1 2 3 1 2 5 5

ma-chen die Streu und es trän - ken mit eig - ner Hand, _____

nur laß mich at - - - men

wie - - - der aufs neu die Luft im Va - - ter - -

land, _____ die Luft im Va - - - - - ter -

a tempo
land. Und willst du nicht, so hab ei - nen

a tempo
sf più cresc. *stacc.*

dim.
Mut, — und ich will es dan - - ken dir, und zieh dein

dim. *p* *cresc.*

riten. *lento*
Schwert, und triff mich gut — und laß mich ster - ben

colla parte

a tempo
hier!“ Kö-nig Ja - cob sprang her -

sf *sf*
ab vom Pferd, hell leuch-te - te sein Ge - - sicht.

cresc. *ritard.*
aus der Schei - de zog er sein

sf
brei - - tes Schwert,

f *a tempo* *riten.*
ff
a - ber fal-len ließ er es nicht.

dim. *p* *dim.*
sf *ff*
Allegro
„Nimm's hin, nimm's hin und trag es aufs neu und be -

con maestà *trem.*
wa - - che mir mei - ne Ruh ;

cresc.

sf *f* *dim.*

der ist in tief - ster See - - le treu, wer die

Hei - - - mat so liebt wie du, der ist in

p *cresc.* *f*

tief - ster See - - le treu, wer die Hei - - - mat so

rit. *p* *colla parte*

Adagio *a tempo* *cresc.*

liebt — wie du! Zu Roß, wir rei - ten nach

colla parte *a tempo* *f* *sf*

Lin - lith - gow, und du rei - test an mei - ner Seit; da —

f *sf*

wol - len wir fi - schen und ja - gen - froh, da wol - len wir fi - schen und
 ja - gen - froh, als wie in al - ter Zeit,
 als wie in al - - ter Zeit, als wie in
 al - - - ter Zeit

Edition Peters